

KIKO ONLINE – Probier es einfach aus!

So, jetzt seid ihr dran. Hier gibt es die Spielideen und die Experimente von denen wir erzählt haben.

Manchmal kommt uns ein Gebet und unser Glaube klein und unscheinbar vor. Aber wie die drei Freunde Schadrach, Meschach und Abed-Nego es erlebten (vgl. Daniel 3), so haben es viele andere vor und nach ihnen auch erlebt: Der Glaube an den dreieinigen Gott hat Sprengkraft. Und es passiert Überraschendes!

Es ist ein bisschen so wie bei diesen Experimenten. Versuch es!

Um auch so mega coole KIKO-Bänder zu bekommen, schreib uns eine Mail an kjwsued@emk-jugend.de mit deinem Namen und deiner Adresse.

Wir würden gerne auch bei eurer KIKO dabei sein, deshalb schickt uns doch ein Bild per Mail (methokids@kjwsued.de oder kjwsued@emk-jugend.de) oder verlinkt uns auf Instagram und Facebook (@kjwsued)

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Euch euer KIKO-Team.

1. Das Unscheinbare hat Sprengkraft – Die Erbse im Gips

Du brauchst:

- einige getrocknete Erbsen, Bohnen oder Linsen (was ihr so in der Küche habt)
- einen durchsichtigen Plastikbecher, die du nicht mehr brauchst
- Wasser
- ein Löffel/Stock zum Umrühren
- Gipspulver (Modelliergips oder Bastelgips eignen sich besser als Baugips)

Und so geht's:

Füllt den Becher zu ungefähr einem Drittel mit Wasser.

Rühr Gipspulver dazu, bis sich ein zähflüssiger Brei bildet. Perfekt ist er, wenn er sich nicht mehr gießen lässt. (Schau zur Sicherheit vorher auf die Mengenangaben auf der Packung. Manchmal wird da ein anderes Mischverhältnis angegeben, dafür braucht ihr dann eine Waage.)

Jetzt rühr ein paar getrocknete Erbsen (oder Bohnen oder Linsen) rein.

Und jetzt musst du warten. Nach 30 min ist der Gips ziemlich hart. Stell das ganze am besten aufs Fensterbrett und warte nochmals einige Tage. Schau ruhig mehrmals täglich nach, ob sich schon was tut. Du kannst die Wartezeit auch verkürzen, indem du den Gips ab und zu befeuchtest, am besten mit einer Sprühflasche.

Was passiert?

Der Gips bekommt Risse und irgendwann platzt der Becher. Die Erbsen haben es tatsächlich geschafft, ihn zu sprengen.

Die Erbsen (oder Bohnen oder Linsen) saugen das Wasser aus dem Gips. Sie fangen an zu keimen. Dadurch werden sie größer und wachsen. Das tun sie mit solcher Kraft, dass sie sogar den harten Gips sprengen.

Allerdings kann der Keimling im Gips nicht lange überleben. Denn nun braucht er Nährstoffe. Und die gibt es nur in der Erde, nicht aber im Gips.

2. Schwebendes Wasser

Schonmal ein Glas Wasser falsch herumgedreht? Normalerweise läuft alles Wasser raus. Wir aber bekommen es hin, dass es schwebt.

Du brauchst:

- 1 Glas
- Wasser
- 1 Stück festes, glattes Kartonpapier (etwas größer als die Glasöffnung)

So geht's:

Lass dir von einem Erwachsenen helfen und mach das Experiment draußen oder über einem Waschbecken. Dann gibt es keine Überschwemmung, falls es beim ersten Mal nicht gleich klappt.

1. Fülle das Glas halb voll mit Wasser.



2. Lege das Stück Kartonpapier auf das Glas. Wir haben die KIKO-Einladung dazu benutzt :)



3. Drücke das Kartonpapier gut auf das Glas und drehe das Glas dabei um.



4. Lass das Kartonpapier los.



Was passiert?

Das Papier bleibt am Glas kleben. Kein Wasser kann heraufließen.

Da der feuchte Karton das Glas versiegelt, kann kein Wasser aus dem Glas heraus und keine Luft hinein. An das Glas gepresst wird der Karton aber durch den Luftdruck außerhalb des Glases.

3. Schon mal durch ein Din A4-Blatt gestiegen?

Du brauchst:

- Ein Din A 4 Papier
- Eine Schere

So geht's:

Jetzt wirst Du erstmal zum Faltkönig oder zur Faltkönigin. Also los:

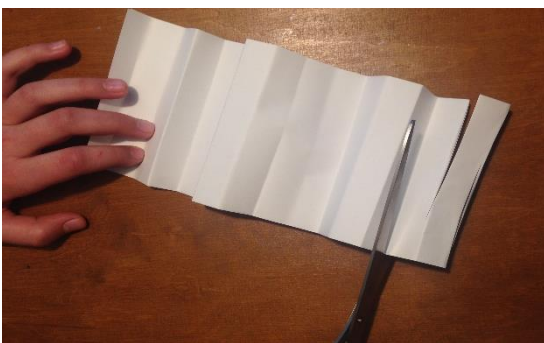


1. Einmal das Papier der Länge nach falten (A)
2. Dann das ganze der Breite nach. (B)
3. Dann falte es nochmals der Breite nach, und nochmals und nochmals und nochmals (insgesamt also 4-mal) (C)

4. Falte das Blatt soweit wieder auf, dass es nur der Länge nach gefaltet ist (vgl. A). Jetzt hat es viele Knicke!



5. Schneide mit der Schere an den Knicken entlang, aber nicht ganz durch! Hör ungefähr 1 Zentimeter davor auf. Schnitte immer abwechselnd von rechts, den nächsten von links usw. WICHTIG: Fang mit einer Schnitt von der geknickten Kante an.



6. Und jetzt schneidest du entlang der geknickten Kante das Papier auf. ABER: Beginn nicht ganz oben bzw. ganz unten, sondern erst mit der zweiten Kante also ca. einen Zentimeter weiter. Es bleiben also geschlossene Kanten ganz oben und ganz unten. Das ist wichtig, weil sonst hast du nur eine lange Papierschlange, aber keinen ganzen Kreis.



7. Den bekommst Du, wenn Du jetzt alles auffaltest. Jetzt kannst Du durch das Papier durchsteigen! TARA!

5. Der König befiehlt

Ein Kind spielt den König und befiehlt, den Kindern etwas zu machen. Die anderen machen so schnell wie möglich nach. Nach ein paar Runden werden der König getauscht.

Bsp. Finger an die Nase. Kopf an die Schulter. Taschentuch holen, Mund-Nase-Bedeckung anziehen, ...

6. LAVA

Du brauchst:

- Stühle, Möbel, Kissen

So geht's:

Du kannst über alle Gegenstände laufen.

Warum?

Manchmal kann es ganz schön brenzlich werden. Deshalb versuche ich mutig zu sein und klettere über alles, was sich da bietet. Die größten Möbelgebirge erkletterte ich.

7. Standbild bauen

König hatte ja ein Standbild bauen lassen – es war echt riesig. Wir versuchen auch was zu bauen. Schafft ihr es, mit möglichst unterschiedlichen Materialien einen Turm zu bauen?

Ihr könnt es ja erstmal mit Bauklötzen probieren. Und schauen, wie hoch das wird. Aber noch lustiger ist es, wenn ihr (möglichst nicht zerbrechliche) Gegenstände in eurer Wohnung nehmt. Keine Glasgegenstände... aber wie wäre es mit Kuscheltieren und Büchern und Äpfeln und und und...

8. Schokobanane

Du brauchst:

- Banane
- Schokolade
- Messer
- Glut

So geht's:

Du musst die Banane in der Mitte aufschneiden. Dann nimmst du die Schokolade, brichst sie in Stücke und die Stücke steckst du in die Banane. Dann die Banane wieder leicht zusammendrücken und in die Glut im Feuer legen. Die Banane ist fertig, wenn die Schokolade geschmolzen ist. Dann kannst du sie rausnehmen und löffeln.